
Subject: HA-Was tun?

Posted by [Luna2](#) on Tue, 03 Nov 2009 20:35:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich leide ebenfalls an Haarausfall seit ca. 2-3 Jahren.

Habe schon einige Präparate wie Zink, Biotin, Kieselerde usw. durch. Habe auch schon 2x die Pille gewechselt. Nehme jetzt die Neo-Eunomin. Ich kann leider noch keine großen Veränderungen feststellen (ich nehme sie jetzt schon 8 Monate). Meiner Meinung nach sind aber nicht mehr Haare ausgefallen, wie sonst auch. Des Weiteren war ich auch schon bei verschiedenen Ärzten. Alle Blutwerte sind ok, sowie auch die Schilddrüse.

Ich habe nun Regaine verschrieben bekommen und mich deshalb im Internet darüber informiert. Nun bin ich mir natürlich unsicher, ob ich es verwenden soll, weil die Mehrheit, meiner Ansicht nach, eher schlechte Erfahrungen mit diesem Mittel gesammelt hat.

Ich weiß, dass ich noch nicht so viele Dinge ausprobiert habe, wie manch einer hier, aber ich wollte einfach mal fragen, ob ihr mir irgendwelche Dinge empfehlen könnt oder Tipps geben könntet.

Subject: Re: HA-Was tun?

Posted by [Binne](#) on Wed, 04 Nov 2009 06:28:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

wurde auch Dein FERRITINWERT überprüft? Also nicht nur Eisen überprüft, sondern auch der Eisenspeicher, eben das Ferritin?!

Wenn der zu niedrig ist, kann das ebenfalls zu HA führen!

Liebe Grüße!

Subject: Re: HA-Was tun?

Posted by [Latisha](#) on Wed, 04 Nov 2009 07:06:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie schauts bei dir mit den hormonen aus? du nimmst die pille oder...es gäbe noch die möglichkeit die mal abzusetzen und nen hormonstatus machen zu lassen, aber ich persönlich traue mich das auch grad nicht

mal ne andere frage, ich weiß das wurde schon mal angeschnitten, kann es sein dass HA zyklusabhängig ist? ich hatte gestern (s. mein Panik-Thread) so viele haare in der büste, hab ja immer HA, aber nochmal so viel mehr als sonst, von einem tag auf den andern...und laut zyklusrechner, gestern meinen eisprung! vor ca. nem monat hatte ich auch ne woche sehr starken HA, hatte das aber nicht mit meinem zyklus in verbindung gebracht...

kann da was dran sein? und wenn ja, was um himmelswillen soll man denn gegen den eisprung

machen? ach ja, ich nehm die pille...

wär lieb wenn jmd was dazu sagen könnte

grüße

Subject: Re: HA-Was tun?

Posted by [Luna2](#) on Wed, 04 Nov 2009 08:18:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für eure Antworten.

Als damals mein Blut überprüft wurde, wurde der Ferritinwert nicht miteinbezogen. Ich gehe aber morgen zum Arzt und werde das mal ansprechen.

Mein Hormonstatus wurde damals auch einfach so durchgeführt ohne auf den Zyklus zu achten und da war auch nichts auffälliges. Aber ich frage mich, als was "auffällig" definiert wird. Nach Meinung der Ärzte ist sowieso immer alles im Normbereich so lange die Werte nicht stark abweichen. Ein weiterer Gyn hatte mir gesagt, dass ich wohl zu viele männliche Hormone hätte und deshalb habe ich eine neue Pille bekommen, welche mehr weibliche Hormone enthält. Ich möchte jetzt nochmal einen Hormonstatus machen lassen, ohne die Pille abzusetzen, da ich das auch nicht möchte. Aber wenn es tatsächlich daran liegen sollte, dass ich zu viele männliche Hormone hätte, dann müsste der Wert der weiblichen Hormone doch jetzt höher sein als vorher, oder???

War jemand von euch schonmal beim Endokymologen? Hat es was gebracht? Ich überlege, ob ich dahin gehen soll.

Ich kann mir schon vorstellen, dass der HA zyklusabhängig ist, aber ich weiß es nicht. Vielleicht hat ja jemand eine Idee.

Subject: Re: HA-Was tun?

Posted by [derPunkt](#) on Wed, 04 Nov 2009 08:45:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Luna2 schrieb am Wed, 04 November 2009 09:18 Mein Hormonstatus wurde damals auch einfach so durchgeführt ohne auf den Zyklus zu achten und da war auch nichts auffälliges. Aber ich frage mich, als was "auffällig" definiert wird. Nach Meinung der Ärzte ist sowieso immer alles im Normbereich so lange die Werte nicht stark abweichen.

so ist es, deshalb kommen hier auch die wenigsten weiter... ärzte bestimmen drei werte, finden die völlig in ordnung und dann war es das. die hormonbehandlung/-untersuchung endet hier einfach standardmäßig - auch beim endokrinologen. da gibt es nur richtig krank und kerngesund. ich sag es mal wieder: im hormonellen bereich ist die anti-aging-medizin die bessere denkweise.

Zitat: Ich möchte jetzt nochmal einen Hormonstatus machen lassen, ohne die Pille abzusetzen, da ich das auch nicht möchte. Aber wenn es tatsächlich daran liegen sollte, dass ich zu viele männliche Hormone hätte, dann müsste der Wert der weiblichen Hormone doch jetzt höher sein als vorher, oder???

die Pille senkt prinzipiell die Funktion der Eierstöcke auf ein Minimum, d.h. die Eigenproduktion sämtlicher Hormone dort (der männlichen wie der weiblichen) findet kaum noch statt. Deshalb macht auch die Bestimmung der meisten Hormone unter Pilleneinnahme keinen Sinn, weil die Pillenhormone viel zu stark in den Hormonhaushalt eingreifen und alle möglichen Werte negativ verändern. Und sollte man unter Pilleneinnahme tatsächlich noch zu viele Androgene haben, ist das Problem wesentlich komplexer und gehört auch gar nicht mehr in die Hände eines Gyns.

Subject: Re: HA-Was tun?
Posted by [Luna2](#) on Wed, 04 Nov 2009 09:37:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und was rätst du mir bezüglich den Hormonen????

Subject: Re: HA-Was tun?
Posted by [derPunkt](#) on Wed, 04 Nov 2009 10:26:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es ist immer etwas blöd, wenn man die Pille nimmt und dann eine ordentliche Abklärung haben möchte...

man kann unter der Pille eben nur die ganzen Androgene bestimmen. Das macht aber schon Sinn. Allerdings findet sich da selten ein Arzt, evtl. muss man es selbst machen lassen.

und auf jedenfall noch komplette Abklärung der Schilddrüsenwerte inkl. Ultraschall.

Hast du denn mit der Pille erst wegen des HAs begonnen, oder hast du die schon vorher genommen?

Subject: Re: HA-Was tun?
Posted by [Luna2](#) on Wed, 04 Nov 2009 10:43:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe die Pille vorher schon genommen und wegen des Haarausfalls dann die Pille gewechselt. Diese habe ich dann ca. 2 Jahre genommen und da sich immer noch nix getan hat, sondern eher noch schlimmer geworden ist, habe ich nochmal gewechselt.

Subject: Re: HA-Was tun?

Posted by [derPunkt](#) on Wed, 04 Nov 2009 13:50:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann ist ja evtl. auch die pille der auslöser des ganzen...

Subject: Re: HA-Was tun?

Posted by [Luna2](#) on Wed, 04 Nov 2009 13:55:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber vorher hatte ich keine Probleme mit HA oder ähnlichem.
